

Energie-Geschäftsreise Peru 2026

Eigenversorgung und Energieeffizienz für die Industrie



Im Fokus

Ziel der Reise ist es, deutschen Unternehmen aus dem Bereich Energieeffizienz die Möglichkeit zu bieten, sich vor einem interessierten Publikum peruanischer Unternehmerinnen und Unternehmer sowie weiteren Stakeholdern aus Peru zu präsentieren.

Im Rahmen des Programms werden Präsentationen peruanischer Referenzprojekte sowie Best Practices einen zentralen Bestandteil darstellen.

Eine Fachkonferenz ermöglicht den Teilnehmenden, ihre Lösungen im Rahmen eines moderierten Austauschs vorzustellen und dabei mit dem lokalen Fachpublikum in Kontakt zu treten.



Hintergründe

Die peruanische Wirtschaft zählt zu den stabilsten und am stärksten wachsenden in Lateinamerika. Gestützt auf soliden makroökonomischen Fundamentaldaten hat das Land in den letzten zwei Jahrzehnten ein bemerkenswertes und nachhaltiges Wachstum verzeichnet. Diese positive Entwicklung wird maßgeblich von einer diversifizierten und zunehmend modernisierten Industrie getragen.

Dieses Wachstum basiert auf leistungsstarken Industriesektoren und der Entwicklung Perus zu einem Logistik-Hub in der Region, wodurch die Industrie direkt mit den größten Verbrauchermärkten weltweit verbunden wird. Dazu zählen neben dem traditionell dominierenden Bergbau und der exportstarken Agrarindustrie insbesondere auch die verarbeitende Industrie. Bedeutende Bereiche der Fertigungsindustrie sind die Lebensmittelverarbeitung, die Textil- und Bekleidungsindustrie, die Metallverarbeitung und -veredelung, die Zementindustrie sowie die Kunststoffindustrie. Diese Branchen verfügen über die finanziellen Ressourcen, um in eine höhere Wettbewerbsfähigkeit zu investieren und Energieeffizienz als einen zentralen Wettbewerbsfaktor zu berücksichtigen. Angesichts der dynamischen Entwicklungen im Bereich erneuerbarer Energien im Land – vorangetrieben durch zahlreiche neue Solar- und Windkraftprojekte – wird die Energiewende zunehmend zum strategischen Imperativ für den gesamten Industriesektor. Diese Umstellung ist entscheidend, um langfristige Versorgungssicherheit, Kostensenkung und eine verbesserte Umweltbilanz zu erreichen. In diesem Zusammenhang integrieren bereits zahlreiche Unternehmen der verarbeitenden Industrie entsprechende Lösungen.

Geschäftschancen

Auf Grundlage der genannten Voraussetzungen ergeben sich in Peru attraktive Geschäftschancen insbesondere für kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU), die Technologien, Komponenten und Dienstleistungen entlang der energiewirtschaftlichen und industriellen Wertschöpfungskette anbieten. Dazu zählen Lösungen für erneuerbare Eigenversorgung, industrielle Energieeffizienz, Digitalisierung von Energiepro-

zessen sowie die Integration nachhaltiger Energietechnologien in bestehende Industrieeinfrastrukturen. Angesichts steigender Energiekosten, wachsender Nachhaltigkeitsanforderungen und des Modernisierungsbedarfs zentraler Industriesektoren – insbesondere Bergbau, Agrar- und Lebensmittelindustrie sowie verarbeitende Industrie – besteht eine zunehmende Nachfrage nach effizienten, praxisnahen und wirtschaftlich tragfähigen Technologien „Made in Germany“.

Auf dieser Grundlage sind in Peru insbesondere folgende deutsche Technologien und Dienstleistungen gefragt:

- Technologien für erneuerbare Energien zur industriellen Eigenversorgung, insbesondere Solar-, Wind- und Hybridlösungen einschließlich Energiespeicher
- Energieeffizienztechnologien für industrielle Prozesse, z. B. effiziente Kessel-, Ofen-, Kühl-, Druckluft- und Antriebssysteme sowie Abwärmenutzung
- Industrielle Energiemanagementsysteme, Mess-, Steuer- und Regeltechnik sowie Sensorik zur Überwachung und Optimierung von Energieverbräuchen
- Digitale Lösungen, Software, Automatisierungs- und Monitoring Technologien zur Effizienzsteigerung industrieller Anlagen
- Technologien zur Integration erneuerbarer Energien in bestehende Industrieeinfrastrukturen sowie Elektrifizierung industrieller Prozesse
- Biogas- und Bioenergielösungen insbesondere für die Agrar- und Lebensmittelindustrie
- Engineering-, Beratungs- und Servicedienstleistungen für Planung, Integration, Betrieb und Wartung energieeffizienter Anlagen
- Komponenten, Systemintegration und spezialisierte Zulieferlösungen entlang der energietechnischen Wertschöpfungskette für industrielle Anwendungen

Das erwartet Sie

Die Energie-Geschäftsreise/Projekterkundungsreise unterstützt Sie mit ihren verschiedenen Modulen dabei, relevante Geschäftskontakte in Peru zu knüpfen.

- **Zielmarktanalyse mit Akteursprofilen:** Teilnehmende erhalten eine maßgeschneiderte Studie zu Marktbedingungen und Geschäftschancen in Peru inklusive relevanter Branchenakteure und Kontaktdaten wichtiger Entscheidungsträger.
- **Networking-Veranstaltung:** In exklusivem Kreis können Teilnehmende mit Entscheidungsträgerinnen, -trägern, und hochrangigen Führungskräften aus den Bereichen Energie und Industrie in Dialog treten und Ideen austauschen.
- **Kooperationsgespräche:** Individuelle Kooperationsgespräche mit potenziellen Partnern in Peru.

Programmwurf

PHASE	TERMINE/ORT	ERLÄUTERUNG & SCHWERPUNKTE
Vor-Ort-Briefing und Networking-Veranstaltung	Montag, 14. September	<ul style="list-style-type: none">▪ Briefing zum Land und zur gegenwärtigen wirtschaftlichen und politischen Lage▪ Executive Business Roundtable mit EntscheidungsträgerInnen und hochrangigen Führungskräften aus den Bereichen Energie und Industrie, gefolgt von gemeinsamem Lunch
Fachkonferenz	Dienstag, 15. September	<ul style="list-style-type: none">▪ Die deutschen Unternehmen präsentieren ihre Technologien und Lösungen einem fachkundigen Publikum aus Wirtschaft, Politik und Wissenschaft. Ziel ist es, Sichtbarkeit für deutsche Kompetenzen zu schaffen, den Austausch mit lokalen Akteuren zu intensivieren und neue Kooperationsansätze zu initiieren.
Kooperationsgespräche	Mittwoch, 16. September	<ul style="list-style-type: none">▪ Individuelle Kooperationsgespräche mit potenziellen Partnern in Peru (begleitet durch die AHK Peru)
Kooperationsgespräche	Donnerstag, 17. September	<ul style="list-style-type: none">▪ Individuelle Kooperationsgespräche mit potenziellen Partnern in Peru (begleitet durch die AHK Peru)
Kooperationsgespräche	Freitag, 18. September	<ul style="list-style-type: none">▪ Individuelle Kooperationsgespräche mit potenziellen Partnern in Peru (begleitet durch die AHK Peru)▪ Feedbackrunde & Individuelle Abreise

Die Exportinitiative Energie

Sie unterstützt deutsche KMU der Energiebranche bei der internationalen Markterschließung. Mit fundierter Expertise, starken Netzwerken und Förderprogrammen trägt sie dazu bei, klimafreundliche Energielösungen „Made in Germany“ weltweit zu positionieren.

Weitere Informationen unter: www.german-energy-solutions.de

Diese Energie-Geschäftsreise ist Teil des Förderprogramms. Sie bietet deutschen Unternehmen eine Plattform zur Präsentation ihrer Lösungen sowie zur Anbahnung neuer Geschäftskontakte im peruanischen Markt..

Durchführungsgesellschaft

RENAC (Renewables Academy AG) verfügt über langjährige Erfahrung in der Konzeption und Durchführung internationaler Programme im Bereich erneuerbare Energien und Energieeffizienz im Rahmen der Exportinitiative Energie des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie.

Als Durchführungsgesellschaft unterstützt RENAC deutsche Unternehmen bei der Internationalisierung, indem sie zielgerichtete Marktinformationen, Vernetzungsformate und strukturierte Programme anbietet. Dadurch werden konkrete Geschäftsmöglichkeiten in den Zielmärkten identifiziert und der Markteintritt systematisch begleitet.

Die operative Umsetzung der Maßnahmen erfolgt durch RENAC im Rahmen der Exportinitiative Energie in enger Zusammenarbeit mit der AHK Peru, wobei die Programme von erfahrenen Fach- und Projektteams geplant, koordiniert und durchgeführt werden.

Impressum

Herausgeber

Deutsch-Peruanische
Industrie- und
Handelskammer (AHK Peru)
Av. Camino Real 348, Oficina
1502 San Isidro, Lima – Perú
RUC 20147720573

Text und Redaktion

Yermeth Garrido
Marina Yzú

Bildnachweis

© AHK Peru/Canva Pro